

Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich
Band: 113 (2008)

Rubrik: Jahresbericht der Präsidentin der Clubcommission

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JAHRESBERICHT DER PRÄSIDENTIN DER CLUBCOMMISSION

Liebe Huttli,

Dank des Engagements von Walter Märki umfasst dieser Jahresbericht – ganz dem Namen entsprechend – ein Jahr. Es sind so weniger und zum Teil auch kürzere, aber dafür deutlich aktuellere Beiträge. Vielen Dank Walter! Im vergangenen Jahr gab es keine speziellen Höhepunkte, sondern es war nach den ereignisreichen vorherigen Jahren eher eines mit „courant normal“. Aber auch so gibt es genügend berichtenswerte Aktivitäten aus dem Clubleben und der Club-Commission.

Leider musste ich euch auch im letzten Jahr den Tod dreier Huttli mitteilen. Verstorben sind Friedl Comtesse, Ruedi Pfisterer und Róbi Landolt. Alle drei waren über viele Jahre aktive Mitglieder und immer stark am Clubleben interessiert. Wir bewahren ihr Andenken im Herzen. Ich darf mich kurz fassen, da über ihr Wirken und ihren Einsatz für den Club in den entsprechenden Nachrufen zu lesen ist. Einen runden Geburtstag konnte Hans Ulrich Krause feiern. Zu seinem 90. Lebensjahr gratulieren wir ganz herzlich und wünschen weiterhin gute Gesundheit. Für die Club-Commission waren, wie schon so häufig, die Hütten des Clubs das Haupt-

thema des Jahres. Für die Hütte im Fondel musste ein neuer Hüttenchef gefunden werden. Stefan Kull hatte sich die letzten Jahre umsichtig um die Hütte gekümmert, aus beruflichen Gründen aber konnte er nicht mehr die dafür notwendige Zeit aufbringen. Vielen Dank Stefan für die vielen Arbeitsstunden. Leo Morf erklärte sich verdankenswerterweise bereit, als Nachfolger dieses Amt zu übernehmen. Wir sind überzeugt, dass Leo diese Aufgabe hervorragend ausführen wird, da er und seine ganze Familie gerne und häufig im Fondel weilen. Zu sehen war dies eindrücklich, als wir zur Weihnachtskneip im Dezember 2008 auf der Hütte ankamen und die Tische weihnachtlich geschmückt vorfanden. Was für eine schöne Überraschung! Für die Mischabelhütte hat sich, wie seit vielen Jahren, Franz Häfliger stark engagiert. Bereits im letzten Jahresbericht informierte er über die immer grösser werdenden Probleme mit der Wasser- und Abwasserversorgung. Da hierfür kleine Änderungen/Verbesserungen nicht mehr ausreichen, muss dringend eine umfassende Lösung gefunden werden. Dies ist mit vielen Vorarbeiten verbunden, weshalb freundlicherweise Markus Gehri mit seiner Erfahrung als Bauingenieur Franz

zur Seite steht. Diese Sanierung wird für 2009/2010 das Hauptthema des Clubs sein. Von der Windgällenhütte gibt es Neues zu berichten. Als frischgebackener, rastloser Pensionär hat Franz Schüle 2008 wiederum viel Zeit und Mühe investiert. Er berichtete bereits im letzten Jahresbericht über die zusammengebrochene Wasserversorgung. Für den Erhalt der Hütte musste eine rasche und umfassende Lösung gefunden werden, da sonst kein Hüttenbetrieb möglich wäre. Ihr könnt in diesem Jahresbericht mehr darüber lesen. An dieser Stelle sei vermerkt, dass nur aufgrund des grossen Engagements von Franz, sowie dem tatkräftigen Einsatz unseres Hüttenwarts Hans Jauch eine rasche Wiederinbetriebnahme des Hüttenbetriebs möglich war. Ganz herzlichen Dank. Es gab aber noch eine zweite grosse Änderung für die Windgällenhütte. Unsere Hüttenwartfamilie hat nach vielen engagierten Jahren gekündigt. Hans und Agnes Jauch möchten sich nochmals beruflich neu orientieren und haben die Hütte auf Ende Saison 2008 verlassen. Wir konnten mit ihnen im September nochmals ein gelungenes Stiftungsfest auf der Hütte feiern und ihnen für die Zukunft alles Gute wünschen. Herzlichen Dank Hans, Agnes, Yvonne und all den vielen Helfern. Um die Nachfolge kümmerte sich Franz zusammen mit Noldi Frauenfelder, Erika Giger, sowie Andrea umsichtig. Aus einer Reihe kompetenter Mitbewerber

gelang es ihnen, eine junge Familie zu gewinnen, die bereits viel Erfahrung in der Bewartung einer Hütte hat und mit vielen neuen Ideen aufwartet. Wir wünschen Annina und Wisi Arnold mit ihren beiden Kindern einen guten Start und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Wie bereits erwähnt galt den Hütten das Hauptaugenmerk der Club-Commission. Von der letztjährigen GV ist erwähnenswert, dass Roman Boutellier neu als Mitglied in die CC gewählt wurde und Edgar Schuler ersetzt. Des Weiteren gab es im Januar das traditionelle Clubessen, das sich wiederum grosser Beteiligung erfreute und mit einem interessanten Vortrag von Christoph Schär zum Klimawandel in den Alpen abgerundet wurde.

Zum Schluss möchte ich den Hüttenwartfamilien sowie den Hüttenchefs danken, aber auch speziell unserem Quästor Toni Roeder, der unsere Finanzen umsichtig und kompetent in Schuss hält. Weiterhin gilt mein Dank allen CC-Mitgliedern, die unauffällig den Club unterstützen, allen aktiven Huttli, die mehrmals grossartige Arbeitseinsätze leisteten, und auch allen Freunden des AACZ, die auf ganz unterschiedliche Art und Weise zum Clubleben beigetragen haben.

Eure CC-Präsidentin, Charlotte Steinmeier

